



## **NIEDERSCHRIFT**

der 1. Sitzung der Gemeindevertretung

vom Montag, dem 24.04.2006

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:40 Uhr

### **Anwesenheiten**

#### **Vorsitzender**

Heinz Seibert

#### **Anwesende Mitglieder**

Kay-Achim Becker  
Manfred Buhl  
Marco Deibel  
Wolfgang Dörr  
Andrea Elies  
Gerda Faber  
Dietmar Faetsch  
Peter Fischbach  
Gunter Großmann  
Angelique Viola Grün  
Gerhard Hackel  
Andre Hansmann  
Corinna Helm  
Anette Henkel  
Erich Hof  
Willy Jost  
Gerhard Jungermann  
Stefan Katzauer  
Uwe Kühn  
Petra Menz  
Frank Müller  
Eckhard Neumann  
Hans-Dieter Ottersbach  
Werner Otto  
Markus Reuter  
Christian Römer  
Christopher Saal  
Wolfgang Schäfer  
Marlies Scheld  
Rolf Schust  
Sven Simon  
Walter Steinbrecher  
Jörg Theimer  
Martin Theimer

Norbert Weigelt  
Kerstin Zipf  
Alexander Zippel

### **Bürgermeister**

Erhard Reinl

### **Beigeordnete**

Heinrich Becker  
Michael Eisenreich

### **Schriftführer**

Ilona Schindler

### **Nicht Anwesende**

Eckehart Dittrich  
Klaus Schwarz

### **Tagesordnung**

- |     |   |            |
|-----|---|------------|
| 1   | Eröffnung der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung und Feststellung des Altersvorsitzenden durch den Bürgermeister   |            |
| 2   | Feststellung der Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung durch den Altersvorsitzenden   |            |
| 3   | Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung  | 8-V2/2006  |
| 4   | Wahl von zwei Stellvertreterinnen/Stellvertretern der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung                                   | 8-V3/2006  |
| 5   | Festlegung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung                                      | 8-V5/2006  |
| 6   | Wahl der Schriftführerin für die Gemeindevertretung und ihrer Stellvertreter  | 8-V6/2006  |
| 7   | Entscheidung über Einsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zur Gemeindevertretung nach §§ 25 und 26 Kommunalwahlgesetz (KWG) | 8-V7/2006  |
| 8   | Entscheidung über Einsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zu den Ortsbeiräten nach §§ 25 und 26 Kommunalwahlgesetz (KWG)    | 8-V8/2006  |
| 9   | Bildung und Besetzung von Ausschüssen   |            |
| 9.1 | Antrag zur Bildung von Ausschüssen  | 8-V9/2006  |
| 9.2 | Besetzung von Ausschüssen   | 8-V10/2006 |
| 10  | Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten   | 7-V50/2006 |
| 11  | Einführung und Verpflichtung der ehrenamtlichen Beigeordneten   |            |

## Sitzungsverlauf

### **1 Eröffnung der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung und Feststellung des Altersvorsitzenden durch den Bürgermeister**

Bürgermeister Reinl eröffnet die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung um 20.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass seines Wissens nach Herr Rolf Schust das an Jahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist. Dieser Feststellung wird seitens der weiteren Mitglieder der Gemeindevertretung nicht widersprochen.

**Herr Bürgermeister Reinl ruft daher Herrn Rolf Schust auf, die weitere Sitzungsleitung vorzunehmen.**

### **2 Feststellung der Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung durch den Altersvorsitzenden**

Herr Rolf Schust begrüßt ebenfalls das Gremium, gratuliert zur Wahl und stellt anschließend sowohl die form- und fristgerechte Einladung, als auch die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung mit 36 erschienenen Mitgliedern fest.

### **3 Wahl der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

**8-V2/2006**

Auf Vorschlag des Altersvorsitzenden Herrn Rolf Schust benennt jede Fraktion ein Mitglied für den Wahlausschuss.

Diese Mitglieder Petra Menz (SPD), Stefan Katzauer (FWG) und Christian Römer (CDU) werden von der Gemeindevertretung mit 36 Ja-Stimmen für den Wahlausschuss bestätigt.

Im Anschluss fragt Herr Schust, wer, aus der Mitte des Gremiums, noch Erläuterungen zu dem Tagesordnungspunkt vorzubringen hat.

Hierzu erhalten folgende Personen das Wort: Norbert Weigelt, Uwe Kühn, Wolfgang Dörr, Willy Jost, Erich Hof und Frank Müller.

Der SPD-Fraktionsvorsitzende Norbert Weigelt schlägt Herrn Gerhard Jungermann vor.

Herr Uwe Kühn, FWG, schlägt den bisherigen Amtsinhaber Herrn Heinz Seibert vor.

Die Gemeindevertretung spricht sich auf Nachfragen des Altersvorsitzenden für geheime Wahl aus.

Die Schriftführerin verliest die Namen der Gemeindevertreter, die einzeln in einer Wahlkabine den ausgehändigten Stimmzettel kennzeichnen und in eine bereitgestellte Urne werfen.

Nach Auszählung der Stimmzettel gibt Herr Rolf Schust das Wahlergebnis bekannt:

36 gültige Stimmen

Es entfallen auf:

Gerhard Jungermann	15 Stimmen
Heinz Seibert	21 Stimmen

Der Altersvorsitzende Rolf Schust gibt bekannt, dass Herr Heinz Seibert zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt ist.

Auf Befragen durch den Altersvorsitzenden teilt der gewählte Heinz Seibert mit, dass er die Wahl annimmt.

Im Anschluss bittet Herr Schust Herrn Seibert zur Übernahme der Amtspflichten und der weiteren Sitzungsleitung und spricht seine herzlichsten Glückwünsche zur Wiederwahl aus.

Die Sitzung wird von 21.10 Uhr bis 21.25 Uhr unterbrochen.

Anschließend tritt Herr Seibert vor das Gremium, bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und trägt ein Grußwort vor.

#### **4 Wahl von zwei Stellvertreterinnen/Stellvertretern der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

**8-V3/2006**

Der Vorsitzende Heinz Seibert trägt den hierzu vorliegenden einheitlichen Wahlvorschlag der Fraktionen SPD, FWG und CDU vor.

#### **Beschluss:**

Die Fraktionen haben sich auf folgenden einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt:

- |                        |     |                         |
|------------------------|-----|-------------------------|
| 1. Jungermann, Gerhard | SPD | Nachrücker: - / -       |
| 2. Kühn, Uwe           | FWG | Nachrücker: - / -       |
| 3. Faetsch, Dietmar    | CDU | Nachrücker: Simon, Sven |

Unterschriften der Fraktionsvorsitzenden:

SPD: gez. Norbert Weigelt

FWG: gez. Alexander Zippel

CDU: gez. Frank Müller

Beratungsergebnis: 35 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Herr Seibert stellt somit fest, dass der einheitliche Wahlvorschlag mehrheitlich angenommen wurde.

**5 Festlegung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

**8-V5/2006**

Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt somit hinfällig ist, da die Reihenfolge aufgrund des einheitlichen Wahlvorschlags (TOP 4) bereits festgelegt wurde.

**6 Wahl der Schriftführerin für die Gemeindevertretung und ihrer Stellvertreter**

**8-V6/2006**

Der Vorsitzende Seibert trägt nachstehenden Wahlvorschlag vor. Nachdem keine Aussprache und keine geheime Wahl gewünscht wird, kommt es über nachfolgenden Wahlvorschlag zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Als Schriftführerin bzw. Stellvertreterin werden zur Wahl nachstehende Bedienstete der Gemeindeverwaltung Buseck vorgeschlagen:

- a) Schriftführerin: Frau Stefanie Lehwalder
- b) Stellvertreterin: Frau Ilona Schindler
- c) Stellvertreterin Frau Kerstin Brück

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Auf Befragen durch den Vorsitzenden Seibert teilen Frau Schindler und Frau Lehwalder die Annahme des Ehrenamtes mit. Frau Brück hatte die Annahme bereits schriftlich bestätigt.

**7 Entscheidung über Einsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zur Gemeindevertretung nach §§ 25 und 26 Kommunalwahlgesetz (KWG)**

**8-V7/2006**

Der Vorsitzende Seibert verliest den Beschlussantrag.

An der Aussprache beteiligen sich: Willy Jost, Manfred Buhl, Sven Simon, Norbert Weigelt, Bürgermeister Reinl, Frank Müller und Erich Hof.

Nachfolgend erfolgt die Abstimmung über den vorliegenden Beschlussantrag.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl vom 26. März 2006 zur Gemeindevertretung nicht erhoben wurden ( § 25 KWG) und erklärt die Gemeindewahl gemäß § 26 Abs. 1 Nr. 4 KWG für gültig.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**8 Entscheidung über Einsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zu den Ortsbeiräten nach §§ 25 und 26 Kommunalwahlgesetz (KWG) 8-V8/2006**

Der Vorsitzende teilt mit, dass keine Einsprüche diesbezüglich vorliegen und somit fasst die Gemeindevertretung ohne Aussprache nachstehenden Beschluss.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahlen vom 26. März 2006 zu den Ortsbeiräten in den Ortsbezirken Alten-Buseck, Beuern, Großen-Buseck, Oppenrod und Trohe (Ortsbeiratswahlen) nicht erhoben wurden ( § 25 KWG) und erklärt die Ortsbeiratswahlen gemäß § 26 Abs. 1 Nr. 4 KWG i.V.m. § 82 Abs. 1 Satz 2 Hessische Gemeindeordnung (HGO) für gültig.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**9 Bildung und Besetzung von Ausschüssen**

**9.1 Antrag zur Bildung von Ausschüssen 8-V9/2006**

Der Vorsitzende Heinz Seibert verliest den Beschlussantrag und die Gemeindevertretung fasst im Anschluss ohne Aussprache folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung bildet gem. § 62 (1) HGO folgende aus 9 Mitgliedern bestehende Ausschüsse:
  - 1.1 Haupt- und Finanzausschuss
  - 1.2 Kultur- und Sozialausschuss
  - 1.3 Ausschuss für Bau, Verkehr, Landwirtschaft und Umwelt

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Vorsitzende trägt den Beschlussantrag vor.  
Im Anschluss wird ohne Aussprache nachfolgender Beschluss gefasst.

**Beschluss:**

Die Ausschüsse setzen sich nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen gemäß § 62 Abs. 2 HGO (Benennungsverfahren) zusammen.

Nach diesem Verfahren erhalten die Fraktionen in den jeweiligen Ausschüssen folgende Anzahl von Sitzen:

CDU	(1,9459)	=	1 Sitz	+	1 Sitz	=	2 Sitze
SPD	(3,8919)	=	3 Sitze	+	1 Sitz	=	4 Sitze
FWG	(3,1622)	=	3 Sitze			=	3 Sitze

Unterschriften der Fraktionsvorsitzenden:

CDU gez. Frank Müller

SPD gez. Norbert Weigelt

FWG gez. Alexander Zippel

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Der Vorsitzende Seibert teilt mit, dass zur Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten **zwei Wahlvorschläge** vorliegen.

1. Wahlvorschlag der SPD-Fraktion

1. Gerhard Hackel
2. Wolfgang Dörr
3. Wolfgang Schäfer
4. Roland Scheld
5. Anette Henkel
6. Erich Hof
7. Norbert Weigelt
8. Willy Jost
9. Corinna Helm
10. Marlies Scheld
11. Petra Menz
12. Markus Reuter
13. Rolf Schust
14. Gerhard Jungermann
15. Christopher Saal
16. Eckehart Dittrich
17. Hans-Dieter Ottersbach

18. Andrea Elies
19. Christian Runkel
20. Markus Scheld
21. Karlheinz Funk
22. Karsten Schulze
23. Christian Rüger
24. Günter Kimmel
25. Lothar Pfeiffer
26. Werner Hofmann
27. Nicole Albrecht
28. Charlotte Usener
29. Stefan Hederich
30. Felix Münch
31. Heinrich Kimmel
32. Marc Wagner
33. Peter Becker
34. Sascha Waterkotte
35. Dieter Schäfer
36. Horst Panzer
37. Harald Rüter

## 2. Gemeinsamer Wahlvorschlag der FWG-Fraktion und CDU-Fraktion

- |                            |     |
|----------------------------|-----|
| 1. Angelique Viola Grün    | CDU |
| 2. Manfred Buhl            | FWG |
| 3. Gerda Faber             | FWG |
| 4. Michael Eisenreich      | CDU |
| 5. Walter Steinbrecher     | FWG |
| 6. Oliver Steinbach        | CDU |
| 7. Uwe Kühn                | FWG |
| 8. Jörg Theimer            | FWG |
| 9. Dominik Panz            | CDU |
| 10. Martin Theimer         | FWG |
| 11. Peter Klaholz          | CDU |
| 12. Alexander Zippel       | FWG |
| 13. Marco Deibel           | FWG |
| 14. Dietmar Faetsch        | CDU |
| 15. Stefan Katzauer        | FWG |
| 16. Christian Oliver Römer | CDU |
| 17. Gunter Großmann        | FWG |
| 18. Peter Fischbach        | FWG |
| 19. Torsten Hansmann       | CDU |
| 20. Kerstin Zipf           | FWG |
| 21. Frank Müller           | CDU |
| 22. Werner Otto            | FWG |
| 23. Dr. Bernd Kohl         | FWG |
| 24. Sven Simon             | CDU |
| 25. Dr. Dietmar Schmidt    | FWG |
| 26. Michael Seibert        | CDU |
| 27. André Hansmann         | FWG |
| 28. Stefan Krämer          | FWG |
| 29. Kay-Achim Becker       | CDU |
| 30. Fiona Fritz            | FWG |
| 31. Stefan Müller-Klaassen | CDU |
| 32. Wilhelm Damm           | FWG |
| 33. Dieter Rühl            | FWG |
| 34. Alice Lucklum          | CDU |

35. Roger Friedrich	FWG
36. Guido Schemken	CDU
37. Kurt Weller	FWG
38. Carsten Decher	FWG
39. Sebastian Reisenauer	CDU
40. Mathias Ranze	FWG
41. Reinhold Stein	CDU
42. Gunnar Wagner	FWG
43. Gustav Jerke	FWG
44. Alexander Burgert	CDU
45. Daniel Rittershaus	FWG
46. Sonja Damm	CDU
47. Karl Schmidt	FWG
48. Walter Kühn	FWG
49. Michael Lack	CDU
50. Sabine Kühn	FWG
51. Alfred Stein	CDU
52. Carmen Zimmermann	FWG
53. Susanne Rosemann	FWG
54. Friedrich Pfaff	CDU
55. Cordula Neukel-Sundheim	FWG
56. Julius Eisenreich	CDU
57. Bernhard Willnauer	FWG
58. Sebastian Steinbrecher	FWG
59. Mathias Lotz	CDU
60. Christine Päselt	FWG
61. Markus Brunner	CDU
62. Bruno Endrejat	FWG
63. Manfred Weller	FWG
64. Walter Blahowetz	CDU
65. Jürgen Ranft	FWG
66. Ivo Cieszynski	CDU
67. Andre Kessler	FWG
68. Pia Wack	FWG
69. Hans Ulrich Lies	CDU
70. Uwe Lepper	FWG
71. Dr. Dieter Lindheimer	CDU
72. Berthold Haupt	FWG
73. Siegrun Sames	FWG
74. Heinrich Becker	CDU
75. Mareike Wagner	FWG
76. Gunther Kleinert	CDU
77. Petra Kaus	FWG
78. Milko Seidl	FWG
79. Jan-Peter Ollarius	CDU
80. Peter Fast	FWG
81. Eric Döbele	CDU
82. Harald Rabenau	FWG
83. Susanne Pabst	FWG
84. Wilhelm Lindenstruth	FWG
85. Kurt Heinz Allmeroth	FWG
86. Dieter Falke	CDU
87. Kornelia Burgin	FWG
88. Eckhard Neumann	CDU
89. Heinz Seibert	CDU

Für jeden der beiden Wahlvorschläge verliert Herr Seibert die ersten 10 Namen.

Für den Wahlausschuss werden die benannten Mitglieder Petra Menz (SPD) Stefan Katzauer (FWG) und Christian Römer (CDU) bestätigt.

Die Schriftführerin verliest die Namen der Gemeindevertreter, die einzeln in einer Wahlkabine den ausgehändigten Stimmzettel kennzeichnen und in eine bereitgestellte Urne werfen.

Nach Auszählung der Stimmzettel entfallen auf

Wahlvorschlag 1	SPD	15 Stimmen
Wahlvorschlag 2	FWG/CDU	21 Stimmen

Daraufhin stellt der Vorsitzende Seibert in seiner Eigenschaft als Wahlleiter folgende Sitzverteilung fest:

SPD	3 Sitze
FWG/CDU	5 Sitze

Folgende **ehrenamtliche Beigeordneten** der Gemeinde Buseck sind somit gewählt:

<b>1. Angelique Viola Grün</b>	<b>(1. Beigeordnete)</b>	<b>FWG/CDU</b>
<b>2. Manfred Buhl</b>		<b>FWG/CDU</b>
<b>3. Gerda Faber</b>		<b>FWG/CDU</b>
<b>4. Michael Eisenreich</b>		<b>FWG/CDU</b>
<b>5. Walter Steinbrecher</b>		<b>FWG/CDU</b>
<b>6. Gerhard Hackel</b>		<b>SPD</b>
<b>7. Wolfgang Dörr</b>		<b>SPD</b>
<b>8. Wolfgang Schäfer</b>		<b>SPD</b>

Die gewählten ehrenamtlichen Beigeordneten Angelique Grün, Manfred Buhl, Gerda Faber, Walter Steinbrecher, Gerhard Hackel, Wolfgang Dörr und Wolfgang Schäfer verzichten auf ihre Mandate als Mitglieder der Gemeindevertretung.

## **11 Einführung und Verpflichtung der ehrenamtlichen Beigeordneten**

Vorsitzender Heinz Seibert führt die gewählten Beigeordneten in ihr Amt ein und verpflichtet sie zur gewissenhaften Erfüllung ihre Aufgaben zum Wohle der Gemeinde Buseck.

Alle Beigeordneten leisten vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung den Diensteid nach § 72 Hess. Beamtenengesetz.

Bürgermeister Reinl beglückwünscht die neugewählten Mitglieder des Gemeindevorstandes und überreicht die Ernennungsurkunden zu Ehrenbeamten auf Zeit. Er hofft auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Gemeindevorstand.

Der Vorsitzende Heinz Seibert teilt mit, dass bei der Abstimmung des TOP 4 „Wahl von zwei Stellvertreterinnen/Stellvertretern der/des Vorsitzenden der Gemeindevertretung“ über den einheitlichen Wahlvorschlag mit einer Gegenstimme abgestimmt wurde.

Dies bedeutet, dass der einheitliche Wahlvorschlag als nicht angenommen zu werten ist und die Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 23. Mai 2006 vorgenommen wird.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

---

Vorsitzender

---

Schriftführer